

Die Inselprojekte



Wählt eine für Euch neue Aktivierungsinsel aus und plant, wie Ihr sie konkret bei Euch einsetzen werdet. Beschreibt das bitte so, dass ein Leser ohne Zusatzinfos versteht, worum es geht.

Hier die Ergebnisse:

Mythen der EU

Mein Inhalt:	Mythen der EU: wahr – nicht wahr
Aktivierungsinsel: (evtl. Alternativen)	Fehlersuche / Rätsel
konkrete Umsetzung:	<p>Ca. 15 – 20 min nach der Pause (Zeitpunkt muss zum Abschnitt des Vortrags passen) Liste mit ca zehn Mythen über die EU austeilen – 1/3 wahr – 2/3 nicht wahr – 5 min Zeit für Lesen – dann Umfrage mit Handzeichen wer hält jeweiligen Mythos für wahr / für nicht wahr? Kurz aufklären und zweite Unterlage mit genaueren Erläuterungen nachreichen.</p> <p>Variante: Mythos mündlich einbringen – Abfrage mit Handzeichen - Liste mit Mythos und Aufklärung austeilen.</p>
Zeitbedarf:	15 min
Mögliche Stolpersteine:	Zeitplan verschiebt sich – längere Debatte entsteht -

Zentralbetriebsratswahl

Mein Inhalt:	Zentralbetriebsratswahl/Konzerndelegierung
Aktivierungsinsel: (evtl. Alternativen)	Zurufliste
konkrete Umsetzung:	Ausfüllen des ZBR-Wahlassistenten gemeinsam mit den TeilnehmerInnen nach Zuruf

	bisher wurde anhand eines vorausgefüllten Wahlassistenten der Rechner erklärt Konkreter Nutzen: mehr Praxis
Zeitbedarf:	Genauso lange wie bisher bei Besprechung des Beispiels ca 10 Min
Mögliche Stolpersteine:	Technische Umsetzung

Arbeitsrecht in Österreich

Mein Inhalt:	Arbeitsrecht in Österreich
Aktivierungsinself: (evtl. Alternativen)	<p>Schätzfrage:</p> <p>Arbeit mit Unterlagen → ich verweise auf Seitenzahl im Handout</p> <p>Blitzlicht</p> <p>Rätsel und Quiz oder Mentimeter</p> <p>Debatte/Stellungnahmen</p> <p>Mentimeter falls kein Rätsel und Quiz</p>
konkrete Umsetzung:	<p><u>Schätzfrage</u> (zB. Wie viele Kollektivverträge gibt es in Ö?) bisher: Abstimmung (zB. wer kennt die AK?) mit Handzeichen Alternative: Abstimmung mit Aufstehen.</p> <p><u>Arbeit mit Unterlagen:</u> In der Regel nur kurz, weil zu Zeitaufwendig. Aber oft erkläre ich der Zielgruppe, welche Seiten am wichtigsten sind und was sie sich merken sollen. ZB Check Listen, oder To Do Liste</p> <p><u>Blitzlicht:</u> Frage zB. Was sind die wesentlichen Bestandteile eines Arbeitsvertrages (Hand hoch oder bei kleiner Gruppe, Reihenfolge).</p> <p><u>Rätsel und Quiz:</u> Nach jedem Kapitel bestimmte Fragen und Jeder bekommt zwei verschiedenfarbige Kärtchen. Je nachdem ob sie Antwort A (z.B. Rot) oder Antwort B (zB.</p>

	<p>Geld) wählen, heben sie das entsprechende Kärtchen hoch.</p> <p>Oder am Ende des Kapitels kann ich Handouts mit Fragen austeilen und die Leute könnten bei multiple-choice Antworten ankreuzen (hier muss ich auch Stifte verteilen)</p> <p>Debatte/Stellungnahmen</p> <p>Hier stelle ich einen Rechtsfall vor und gebe dazu zwei Rechtsmeinungen an. Es wird ein kurzer simulierter Gerichtsprozess gespielt mit Kläger und Angeklagter → Rechtliche Debatte zu einem Thema</p> <p><u>Mentimeter</u></p> <p>Das möchte ich auf jeden Fall ausprobieren! Auch als Abschluss-Quiz sehr coole Sache!</p>
Zeitbedarf:	2 Std, ich wäre gerne in 1:45 Std. fertig, geht sich aber nie aus.
Mögliche Stolpersteine:	Zeitaufwand

Auflösung von Arbeitsverhältnissen

Mein Inhalt:	Vortrag ganztägig über „Auflösung von Arbeitsverhältnissen“
Aktivierunginsel: (evtl. Alternativen)	Zurufliste, Murrelgruppe
konkrete Umsetzung:	<p>Ich werde die Teilnehmer bereits zum Einstieg aktivieren à la „Welche Auflösungsarten eines Arbeitsverhältnisses kennt ihr?“</p> <p>Auf einem Flipchart werde ich die Antworten notieren - damit ist der Rahmen schon einmal abgesteckt, was abgearbeitet werden soll.</p> <p>Dann werde ich ein paar Auflösungsgründe besprechen.</p> <p>In weiterer Folge werde ich in Kleingruppen die Eckpunkte jener Auflösungsgründe, zu denen die Teilnehmer (Betriebsräte, Funktionäre) mehr Bezug haben (wie etwa Dienstgeber-Kündigung, Entlassung, Austritt), ausarbeiten und präsentieren lassen. Die Präsentationen sind dann quasi das Gerüst bzw die Diskussionsgrundlage für die weitere Abhandlung der Auflösungsgründe.</p>

Zeitbedarf:	Zurufliste 3 min, Murmelgruppe ½ Stunde
Mögliche Stolpersteine:	

Arbeitsrecht (Urlaub)

Mein Inhalt:	Arbeitsrecht z.B. Urlaubs
Aktivierungsinzel: (evtl. Alternativen)	Karten Ordnen
konkrete Umsetzung:	<p>- Aspekt 'Halbwissen' richtig - falsch</p> <p>- 1.) Kartchen vorbereiten mit den rechtl. Inhalten aus dem Urlaubsrecht</p> <p>- 2.) evtl. Wissen dazu vorher aus d. Gruppe abfragen</p>
Zeitbedarf:	10'
Mögliche Stolpersteine:	Es startet während d. Abfrage bzw. Karten ordnen bereits die Diskussion

.....Du wolltest Feedback für Dein Inselprojekt zum Karten ordnen.
 Mir gefällt dieser Einsatz der Methode besonders gut, weil Du gezielt das Halbwissen angehst, wie Du schreibst. Halbwissen als Mischung aus richtigem und falschem Wissen ist gerade im Rechtsbereich fatal. Ich rate Dir bei den von Dir vorbereiteten Karten zu bleiben (Deine Variante 1), dann kannst Du die Inhalte selbst bestimmen. Beim Karten ordnen ist es zudem wichtig, dass die Karten eindeutig richtig oder falsch sind.
 Du befürchtest als Stolperstein, dass während dem Ordnen der Karten eine Diskussion beginnt. Fürchte das nicht, sondern freue Dich, dass Deine Teilnehmer*innen diskutieren und Argumente austauschen. Dabei lernen sie. Ich mach das gerne so: Ich überlasse die Pinnwand mit den ungeordneten Karten der Gruppe, bitte die Gruppe die Karten nach „richtig“ und „falsch“ zu ordnen und kündige an, mich da ganz rauszuhalten und erst am Ende mit der Auflösung zu kommen.
 Klar entsteht beim Ordnen etwas Unruhe, aber das ist nicht weiter schlimm.



EU – Mercosur - Handelsabkommen

Mein Inhalt:	EU – Mercosur – Handelsabkommen“
Aktivierunginsel: (evtl. Alternativen)	Mentimeter
konkrete Umsetzung:	<p>3 Fragen</p> <p>a) Wer sind größten Volkswirtschaften unter den sog. „Mercosur“-Staaten? (bitte nach Größe reihen – Brasilien, Argentinien, Uruguay, Paraguay) (>select answer; Zusatzziel: Länder hinter Mercosur-Kürzel „sichtbar“ machen, Aufmerksamkeit für Situation in Brasilien erhöhen)</p> <p>b) Mittlerweile haben sich eine Reihe von EU-Mitgliedsstaaten gegen eine Ratifizierung des Abkommens ausgesprochen – Welcher der genannten Staaten fällt bislang nicht darunter? (>select answer; Zusatzziel: Aufmerksamkeit auf den Widerstand + Situation in Deutschland richten)</p> <p>c) Warum ist das Abkommen derzeit so umstritten? (>open ended; für Wolkenfunktion zu wenig vorstrukturiert; Zusatzziel: Diskussion anstoßen, Interesse am Vortag wecken, ggf. Eingaben später für Gliederung des Vortrags bis hin zu Punkten nutzbar)</p>
Zeitbedarf:	15 Minuten

Mögliche Stolpersteine:	<ul style="list-style-type: none">• Technik (digitaler code, keine TN beim Einstieg „verlieren“, etc)• Weiterführende inhaltliche Antworten, Details gut parat haben• Nicht in Nebensächlichkeiten frühzeitig verstricken
-------------------------	---